Reparoxyd WG

Grober, schnell erhärtender Polymermörtel



PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Zweikomponentiger Mörtel auf Spezial-Acrylatbasis
- Sehr hohe Früh- und Endfestigkeiten
- Hochverschleissfest
- Wasserunduchlässig, geprüfte Wassereindringtiefe unter Druck nach DIN EN 12390-8
- Extrem hoher Frost-Tausalz-Wiederstand nach CDF-Verfahren (Abwitterung 44,8 g/m², 28 FTW)
- Verarbeitbar bei Minustemperaturen
- Konsistenzregulierung durch variable Mischungsverhältnisse
- Zertifiziert als Kunstharzmörtel nach DIN EN 13813
- Zertifiziert als Oberflächenschutzprodukt nach DIN EN 1504-2

ANWENDUNGSGEBIETE

- Reparaturmörtel für gröbere partielle Ausbrüche bis zu 2 m²
- Zum Verfüllen von Ankerlöchern und Vergiessen von Pfosten
- Zum Befestigen ausgerissener Transporthülsen an Betonfertigteilen
- Für Reparaturarbeiten an Betonböden, Treppenstufen, Schrammborden, Bahnsteigkanten
- Zum Ausbessern von Ecken- und Kantenabbrüchen an Betonfertigteilen
- Zum Beiarbeiten von Kiesnestern und Lunkern im Beton
- Reprofilierung von Kranbahnschienen und Maschinenfundamenten
- Zum Herstellen von Kunstoffmörteln

VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbereitung: Der zementgebundene Untergrund muss mindestens 14 Tage alt, trocken und frei sein von haftungsmindernden Substanzen (z. B. Schalöl, Staub, lose Teile, etc.). Bei Minustemperaturen muss der Untergrund aufgetaut und getrocknet werden. Die Oberflächenzugfestigkeiten des Untergrundes müssen den einschlägigen technischen Regelwerken entsprechen. Siehe Merkblatt "Allgemeine Verarbeitungshinweise für Reparoxyd Polymermörtel".

Grundierung: Als Grundierung wird der zweikomponentige Reparoxyd Primer eingesetzt. Anschliessend wird Reparoxyd WG frisch-in-frisch nach ca. 0,5 Std. (bei 20°C) eingebaut.

Mischen: Die zwei aufeinander abgestimmten Pulver- und Flüssigkomponenten von Reparoxyd WG sind mit einem langsam laufenden Rührwerk zu einer homogenen, klumpenfreien Masse anzurühren.

Die Zugabemenge der Flüssigkomponente in einer bestimmten Band-breite variiert werden, um die jeweils gewünschte Verarbeitungskonsistenz des Mörtels zu erzielen.

Reparoxyd WG kann je nach Anwendungszweck mit Kelle, Glätter oder Fugeisen verarbeitet werden.

Hinweise: Durch die niedrige Siedetemperatur der Reaktionslösung entsteht ein erhöhter Dampfdruck. In geschlossenen Räumen muss daher für eine gute Belüftung gesorgt werden!

Ausserdem ist darauf zu achten, dass Zündquellen von der Arbeitsstelle ferngehalten werden. Die Sicherheitsbestimmungen für den Umgang mit feuergefährlichen Gütern sind zu beachten.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngrösse	Einheit	Wert	Bemerkungen
Grösstkorn	mm	ca. 2	
Dichte	g/cm³	ca. 2.2	
Mischungsverhältnis	Gewichtsteile	Э	Pulverkomponente : Flüssigkeit
		ca. 100 : 10	spachtelfähige Konsistenz
		ca. 100 : 12	giessfähige Konsistenz
Auffüllung mit Sand	Masseteile	1:0.4	Mischung : Sand (feuergetrocknet, 4-6 mm)
Verarbeitungszeit	Minuten	ca. 12	bei 20° C
		ca. 18	bei 0° C
		ca. 30	bei -10°C
Verarbeitungsbedingungen	°C	≥ -10 ≤ 25	Luft- und Untergrundtemperatur
		> 5 < 25	Materialtemperatur
	%	≤ 85	rel. Luftfeuchte
	K	> 3	über Taupunkt
Verbrauch	kg/m²	2.2	je mm Schichtdicke
Biegezugfestigkeit	N/mm²		
2 h		ca. 25	
24 h		ca. 27	Endwert
Druckfestigkeit	N/mm²		
2 h		ca. 55	
24 h		ca. 61	Endwert
Belastbar nach	Minuten	ca. 45	bei 20° C
(mechanisch)		ca. 125	bei 0° C
		ca. 300	bei -10°C
Schichtdicke	mm	40	maximale Schichtdicke je Arbeitsgang
Feldgrösse	m²	2	
Wassereindringtiefe	mm	ca. 10	bei 5 bar Druck, gemäss DIN EN 12390-8
Temperaturbeständigkeit	°C	< 50	bei oberflächlicher Hitze
			trockene und feuchte Hitze
	Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.		
Form	pulverförmig		
Systemprodukte	Reparoxyd Primer		
Temperaturwechselbeständig	ja		
Werkseigene Produktionskontrolle	DIN EN ISO 9001		
Gerätereinigungsmittel	MC-Reinigungsmittel U		
Lieferform	16,85 kg Eimer, 1 Palette (24 x 16,85 kg Eimer)		
Eigenüberwachung	DIN EN ISO 9001		
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung frostfrei bei kühler (unter 20°C) und trockener Lagerung 6 Monate lagerfähig.		
Gebindeentsorgung	Einweggebinde restlos entleeren.		

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten und den

Sicherheitsdatenblättern. GISCODE: RMA20

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fusszeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fusszeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2300017836]